

## Tagungskalender und Mitteilungen

*Praxis der Kinderpsychologie und Kinderpsychiatrie* 46 (1997) 7, S. 513-515

urn:nbn:de:bsz-psydok-40011

Erstveröffentlichung bei:

**Vandenhoeck & Ruprecht** WISSENSWERTE SEIT 1735

<http://www.v-r.de/de/>

### Nutzungsbedingungen

PsyDok gewährt ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt. Die Nutzung stellt keine Übertragung des Eigentumsrechts an diesem Dokument dar und gilt vorbehaltlich der folgenden Einschränkungen: Auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments müssen alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgendeiner Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Mit dem Gebrauch von PsyDok und der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

### Kontakt:

#### PsyDok

Saarländische Universitäts- und Landesbibliothek  
Universität des Saarlandes,  
Campus, Gebäude B 1 1, D-66123 Saarbrücken

E-Mail: [psydok@sulb.uni-saarland.de](mailto:psydok@sulb.uni-saarland.de)  
Internet: [psydok.sulb.uni-saarland.de/](http://psydok.sulb.uni-saarland.de/)

## INHALT

## Erziehungsberatung

- COUGHLAN, J.-G.: Zur Arbeit von Erziehungsberatungsstellen bei Verdacht auf sexuellen Mißbrauch (Dealing in Child Guidance Centres with Allegations Concerning the Sexual Abuse of Children) . . . . . 499

## Familientherapie

- HEEKERENS, H.-P.: Familiendiagnostik ungeklärt – Diagnose unklar (Family Diagnostics – Diagnosis Unclear) . . . . . 489

## Forschungsergebnisse

- BRETZ, E./RICHTER, N./PETERMANN, F./WALDMANN, H.-C.: Entwicklung und Anwendung eines Fragebogens zur Evaluation einer Erzieherinnenfortbildung zum Thema sexueller Mißbrauch (A Questionnaire for the Evaluation of an Educators' Training on Child Sexual Abuse: Development and Application) . . . . . 420
- FEGERT, J. M./SCHULZ, J./BERGMANN, R./TACKE, U./BERGMANN, K. E./WAHN, U.: Schlafverhalten in den ersten drei Lebensjahren (Sleep Behavior in the First Three Years of Life) . . . . . 69
- GÖHR, M./RÖPCKE, B./PISTOR, K./EGGERS, C.: Autogenes Training bei Kindern und Jugendlichen mit Diabetes mellitus Typ I („Autogenic Training“ with Children and Young Patients with Diabetes mellitus Type I) . . . . . 288
- HÄBERLE, H./SCHWARZ, R./MATHES, L.: Familienorientierte Betreuung bei krebserkrankten Kindern und Jugendlichen (Family Orientated Interventions of Children and Adolescents with Cancer Disease). . . . . 405
- LEGNER, A./PAULI-POTT, U./BECKMANN, D.: Neuromotorische und kognitive Entwicklung risikogeborener Kinder im Alter von fünf Jahren (Neuromotoric and Cognitive Development of 5-year-old Children with a Perinatal Risk) . . . . . 477
- SARIMSKI, K.: Elternbelastung bei komplexen kraniofazialen Fehlbildungen (Parenting Stress in Families with Craniofacially Disordered Children) . . . . . 2
- STEINEBACH, C.: Familienberatung in der Frühförderung: Bedingungen und Wirkungen aus der Sicht der Mütter (Family Counseling in Early Education: Circumstances and Effects from the Mothers Point of View) . . . . . 15

## Kinder und Gewalt

- GEBAUER, K.: Bearbeitung von Gewalthandlungen im Rahmen eines pädagogischen Konzeptes von Selbst- und Sozialentwicklung – Oder: Mit Schulkindern über Gewalt reden (Dealing with Physical Aggression within the Framework of an Educational Concept of Self- and Social Development – Or: Discussing Physical Aggression with Pupils) . . . . . 182
- GÖBEL, S.: Aggression, unbelebte Objekte und die Phantasie der Unzerstörbarkeit (Aggression, Inanimated Objects and the Phantasy of Invulnerability) . . . . . 206

KRANNICH, S./SANDERS, M./RATZKE, K./DIEPOLD, B./CIERPKA, M.: FAUSTLOS – Ein Curriculum zur Förderung sozialer Kompetenzen und zur Prävention von aggressivem und gewaltbereitem Verhalten bei Kindern (FAUSTLOS – a Curriculum for an Increase of Social Skills and for the Prevention of Aggressive and Potentially Violent Behavior in Children). . . .	236
MEIER, U.: Gewalt in der Schule – Problemanalyse und Handlungsmöglichkeiten (Violence in School – Analyzing a Phenomenon and Outlining Concepts of Practice-Focused Prevention and Intervention). . . . .	169
NOLTING, H.-P./KNOPF, H.: Gewaltverminderung in der Schule: Erprobung einer kooperativen Intervention (Reducing Aggression in the Schools: A Cooperative Intervention). . . . .	195
PETERMANN, F./PETERMANN, U.: Verhaltenstherapie mit aggressiven Kindern (Behavior Therapy with Aggressive Children). . . . .	228
RATZKE, K./SANDERS, M./DIEPOLD, B./KRANNICH, S./CIERPKA, M.: Über Aggression und Gewalt bei Kindern in unterschiedlichen Kontexten (On the Aggression and Violence of Children in Different Contexts). . . . .	153
SCHWEITZER, J.: Systemische Beratung bei Dissozialität, Delinquenz und Gewalt (Systemic Consultation in Problem Systems involving Adolescent Acting-Out-Behavior, Delinquency and Violence). . . . .	215
WETZELS, P./PFEIFFER, C.: Kindheit und Gewalt: Täter- und Opferperspektiven aus Sicht der Kriminologie (Children as Offenders and Victims of Violent Acts: Criminological Perspectives). . . . .	143

#### Praxisberichte

ZOLLINGER, R.: Psychotherapie eines Knaben mit einer Depression nach dem Tod von zwei seiner Brüder (Psychotherapy of a Boy with a Depression after two of his Brothers died) . . .	727
---	-----

#### Psychotherapie

FASCHER, R.: Überlegungen zur psychodynamischen Bedeutung des Versteckspiels in der Kinderpsychotherapie (Reflections on Psychodynamic Meaning of Playing Hide-and-Seek in Child Psychotherapy). . . . .	660
HIRSCH, M.: Psychoanalytische Therapie bei sexuell mißbrauchten Jugendlichen (Psychoanalytic Therapy with Adolescent Victims of Sexual Abuse) . . . . .	681

#### Übersichten

BILKE, O./MÖLLERING, M.: Der multidisziplinäre Qualitätszirkel – ein Qualitätssicherungsmodell für kinder- und jugendpsychiatrische Kliniken (The Quality Auditing Council – a Method of Quality Management for Child and Adolescent Psychiatry) . . . . .	257
KÄMMERER, A./ROSENKRANZ, J./RESCH, F.: Das Verschwinden der Scham und die Pubertät von Mädchen (The Disappearance of Shame and the Puberty of Girls). . . . .	113
KNORTH, E. J./SMIT, M.: Elterliche Partizipation bei Heimbetreuung in den Niederlanden (Parental Involvement in Residential Care in the Netherlands). . . . .	696
RAUCHFLEISCH, U.: Überlegungen zu den Ursachen und Wirkmechanismen des Konsums von Gewaltdarstellungen bei Kindern und Jugendlichen (Considerations About Motives and Consequences of the Use of Violent Presentations on Children and Adolescents) . . . . .	435

REMSCHMIDT, H.: Entwicklungstendenzen der Kinder- und Jugendpsychiatrie (Trends in the Development of Child and Adolescent Psychiatry) . . . . .	445
RENARD, L.: Psychoanalytische Behandlungsmöglichkeiten in der Kinder- und Jugendpsychiatrie in Frankreich (Psychoanalytical Approaches in France's Child and Adolescent Psychiatry) . . . . .	278
ROTHENBERGER, A./HÜTHER, G.: Die Bedeutung von psychosozialem Streß im Kindesalter für die strukturelle und funktionelle Hirnreifung: neurobiologische Grundlagen der Entwicklungspsychopathologie (The Role of Psychosocial Stress in Childhood for Brain Maturation: Neurobiological Basis of Developmental Psychopathology). . . . .	623
SCHLEIFFER, R.: Adoption: psychiatrisches Risiko und/oder protektiver Faktor? (Adoption: Psychiatric Risk and/or Protective Factor?) . . . . .	645
SCHREDL, M./PALLMER, R.: Alpträume von Kindern (Nightmares in Children) . . . . .	36
VON GONTARD, A./LEHMKUHL, G.: „Enuresis diurna“ ist keine Diagnose – neue Ergebnisse zur Klassifikation, Pathogenese und Therapie der funktionellen Harninkontinenz im Kindesalter („Diurnal enuresis“ is not a Diagnosis – New Results Regarding Classification, Pathogenesis, and Therapy of Functional Urinary Incontinence in Children) . . . . .	92
VON GONTARD, A./LEHMKUHL, G.: Enuresis nocturna – neue Ergebnisse zu genetischen, pathophysiologischen und psychiatrischen Zusammenhängen (Nocturnal Enuresis – A Review of Genetic, Pathophysiologic, and Psychiatric Associations) . . . . .	709
WILKES, J.: Gott ist tot – Friedrich Nietzsches Ödipuskomplex (God is dead – Nietzsche's Oedipus Complex) . . . . .	268

### Väter und Jugendliche

FENTNER, S./SEIFFGE-KRENKE, I.: Die Rolle des Vaters in der familiären Kommunikation: Befunde einer Längsschnittstudie an gesunden und chronisch kranken Jugendlichen (Father's Role in Family Communication: Results of a Longitudinal Study on Chronically Ill and Healthy Adolescents) . . . . .	354
MATTEJAT, F./REMSCHMIDT, H.: Die Bedeutung der Familienbeziehungen für die Bewältigung von psychischen Störungen – Ergebnisse aus empirischen Untersuchungen zur Therapieprognose bei psychisch gestörten Kindern und Jugendlichen (The Impact of Family Relations on Coping Processes of Children and Adolescents with Psychiatric Disorders). . . . .	371
SEIFFGE-KRENKE, I./TAUBER, M.: Die Idealisierung des Vaters: eine notwendige Konsequenz in Scheidungsfamilien? (Idealization of the Non-Custodial Father: A Necessary Consequence of Parental Divorce?) . . . . .	338
SHULMAN, S.: Der Beitrag von Vätern zum Individuationsprozeß in der Adoleszenz (The Contribution of Fathers to Adolescents' Individuation) . . . . .	321

### Verhaltens- und Psychodiagnostik

BREUER, D./DÖPFNER, M.: Die Erfassung von problematischen Situationen in der Familie (The Assessment of Problem Situations within the Family). . . . .	583
DÖPFNER, M./LEHMKUHL, G.: Von der kategorialen zur dimensionalen Diagnostik (From Categorical to Dimensional Assessment) . . . . .	519

DÖPFNER, M./WOLFF METTERNICH, T./BERNER, W./ENGLERT, E./LENZ, K./LEHMKUHL, U./LEHMKUHL, G./POUSTKA, F./STEINHAUSEN, H.-C.: Die psychopathologische Beurteilung von Kindern und Jugendlichen in vier kinder- und jugendpsychiatrischen Inanspruchnahmestichproben – eine multizentrische Studie (The Clinical Assessment Scale of Child and Adolescent Psychopathology within four Samples of Clinics of Child and Adolescent Psychiatry – A Multicenter Study) . . . . .	548
FRÖLICH, J./DÖPFNER, M.: Individualisierte Diagnostik bei Kindern mit hyperkinetischen Störungen (Individualized Assessment of Children with Hyperactivity Disorders) . . . .	597
PLÜCK, J./DÖPFNER, M./BERNER, W./FEGERT, J. M./HUSS, M./LENZ, K./SCHMECK, K./LEHMKUHL, U./POUSTKA, F./LEHMKUHL, G.: Die Bedeutung unterschiedlicher Informationsquellen bei der Beurteilung psychischer Störungen im Jugendalter – ein Vergleich von Elternurteil und Selbsteinschätzung der Jugendlichen (The Impact of Different Sources of Information for the Assessment of Behavioural and Emotional Problems in Adolescence – A Comparison of Parent-Reports and Youth Self-Reports) . . . . .	566

### Buchbesprechungen

BÄUERLE, D.: Sucht- und Drogenprävention in der Schule . . . . .	62
BIRBAUER, N./SCHMIDT, R. F.: Biologische Psychologie . . . . .	400
BODE, M./WOLF, C.: Still-Leben mit Vater. Zur Abwesenheit von Vätern in der Familie . .	133
BOECK-SINGELMANN, C./EHLERS, B./HENSCH, T./KEMPER, F./MONDEN-ENGELHARDT, C. (Hrsg.): Personenzentrierte Psychotherapie mit Kindern und Jugendlichen, Bd. 1: Grundlagen und Konzepte . . . . .	129
BORCHERT, J.: Pädagogisch-therapeutische Interventionen bei sonderpädagogischem Förderbedarf . . . . .	738
BOWLBY, J.: Elternbindung und Persönlichkeitsentwicklung. Therapeutische Aspekte der Bindungstheorie . . . . .	309
COULACOGLOU, C.: Märchentest, Fairy Tale Test – FTT . . . . .	678
DENIG-HELMS, K.: Klassenarbeiten erfolgreich bestehen. Das Programm für gute Noten im Schriftlichen . . . . .	740
FLIEGNER, J.: Szenotest-Praxis. Ein Handbuch zur Durchführung, Auswertung und Interpretation . . . . .	250
FUCHS, M./ELSCHENBROICH, G. (Hrsg.): Funktionelle Entspannung in der Kinderpsychotherapie . . . . .	674
GREVE, W./ROOS, J.: Der Untergang des Ödipuskomplexes. Argumente gegen einen Mythos . .	465
GRISSEMANN, H.: Dyskalkulie heute. Sonderpädagogische Integration auf dem Prüfstand . .	675
GUTHKE, J./WIEDL, K.H.: Dynamisches Testen. Zur Psychodiagnostik der intraindividuellen Variabilität . . . . .	132
HELMS, W./DENIG-HELMS, K.: Fit für's Gymnasium. Die neuen Herausforderungen erfolgreich bewältigen . . . . .	740
HELMS, W.: Besser motivieren – weniger streiten. So helfen Sie Ihrem Kind – aber richtig . .	740
HELMS, W.: Hausaufgaben erledigen – konzentriert, motiviert, engagiert . . . . .	740
HELMS, W.: Los geht's! Alles Gute zum Schulstart . . . . .	740
HELMS, W.: Vokabeln lernen – 100% behalten. Die erfolgreichen Tips zum Fremdsprachenlernen . . . . .	740
HOFFMANN, L.: Therapeutische Konversationen. Von Macht und Einflußnahme zur Zusammenarbeit in der Therapie . . . . .	399

HOFFMANN, S. O./HOCHAPFEL, G.: Neurosenlehre, Psychotherapeutische und Psychosomatische Medizin . . . . .	310
JONES, E.: Systemische Familientherapie. Entwicklungen der Mailänder systemischen Therapien – ein Lehrbuch . . . . .	308
KALFF, D. M.: Sandspiel. Seine therapeutische Wirkung auf die Psyche . . . . .	673
KÄSLER, H./NIKODEM, B.: Bitte hört, was ich nicht sage. Signale von Kindern und Jugendlichen verstehen, die nicht mehr leben wollen . . . . .	131
KONNERTZ, D./SAUER, C.: Tschüs dann! Die erfolgreichen Arbeitstechniken für's Abitur . .	740
KREUSER, U.: Gestalterisches Spiel in seiner Bedeutung für die Lernförderung geistig behinderter Kinder . . . . .	396
LOEWENBERG, P.: Decoding the Past. The Psychohistorical Approach . . . . .	510
MARMOR, J. (Hrsg.): Psychoanalysis. New Directions and Perspectives . . . . .	252
METZMACHER, B./PETZOLD, H./ZAEFFEL, H. (Hrsg.): Praxis der Integrativen Kindertherapie. Integrative Kindertherapie in Theorie und Praxis, Bd. 2 . . . . .	734
METZMACHER, B./PETZOLD, H./ZAEFFEL, H. (Hrsg.): Therapeutische Zugänge zu den Erfahrungswelten des Kindes von heute. Integrative Kindertherapie in Theorie und Praxis, Bd. 1 . . .	58
MÖLLER, J./KÖLLER, O. (Hrsg.): Emotionen, Kognitionen und Schulleistung . . . . .	742
NISSEN, G./TROTT, G. E.: Psychische Störungen im Kindes- und Jugendalter . . . . .	311
OPP, G./PETERANDER, F. (Hrsg.): Focus Heilpädagogik. Projekt Zukunft . . . . .	401
PARENS, H.: Kindliche Aggressionen . . . . .	63
PASSOLT, M. (Hrsg.): Mototherapeutische Arbeit mit hyperaktiven Kindern . . . . .	676
PERKAL, M.: Schön war draußen ... Aufzeichnungen eines 19jährigen Juden aus dem Jahre 1945. . . . .	60
PETERANDER, F./SPECK, O. (Hrsg.): Frühförderung in Europa . . . . .	677
RAHM, D.: Integrative Gruppentherapie mit Kindern. . . . .	733
REISER, M. L.: Kindliche Verhaltensstörungen und Psychopharmaka . . . . .	740
RESCH, F.: Entwicklungspsychopathologie des Kindes- und Jugendalters. Ein Lehrbuch .	135
SCHAUDER, T.: Verhaltensgestörte Kinder in der Heimerziehung . . . . .	308
SEIDLER, C.: Gruppentherapie bei Persönlichkeits- und Entwicklungsstörungen im Jugendalter . . . . .	735
SEIFFGE-KRENKE, I./BOEGER, A./SCHMIDT, C./KOLLMAR, F./FLOSS, A./ROTH, M.: Chronisch kranke Jugendliche und ihre Familien . . . . .	394
STUDER, F.: Training kognitiver Strategien: ein computergestütztes Förderprogramm . . .	508
VON SCHLIPPE, A./SCHWEITZER, J.: Lehrbuch der systemischen Therapie und Beratung. . .	395
WALTER, M.: Jugendkriminalität. Eine systematische Darstellung . . . . .	398
WELTER-ENDERLIN, R./HILDENBRAND, B.: Systemische Therapie als Begegnung . . . . .	617
WENDELER, J.: Psychologie des Down Syndroms. . . . .	618
WENGLEIN, E./HELLWIG, A./SCHOOF, M. (Hrsg.): Selbstvernichtung. Psychodynamik und Psychotherapie bei autodestruktivem Verhalten. . . . .	59
WOLFRAM, W. W.: Das pädagogische Verständnis der Erzieherin – Einstellungen und Problemwahrnehmungen. . . . .	251
Editorial . . . . .	1, 141, 319, 475, 517
Autoren und Autorinnen der Hefte . . . . .	57, 122, 248, 304, 393, 459, 507, 597, 672, 732
Zeitschriftenübersicht. . . . .	124, 305, 460, 612
Tagungskalender . . . . .	66, 137, 254, 315, 403, 471, 513, 620, 744
Mitteilungen . . . . .	68, 139, 474, 515, 746

---

# TAGUNGSKALENDER

---

3.10.1997 in Jena:

*Symposion der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie der Friedrich-Schiller-Universität.*  
Thema: Differenzierte Behandlungskonzepte in der Psychiatrie des Kindes-, Jugend- und frühen Erwachsenenalters.

Auskunft: Klinikum der FSU Jena, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Philosophenweg 3-5, 07740 Jena; Tel.: 03641/636581, Fax: 03641/636583.

4.-9.10.1997 in Lübeck:

*26. Norddeutsche Psychotherapietage.* Thema: Psychotherapie als Beruf - Träume und Wirklichkeiten.

Auskunft: Hansisches Verlagskontor, Margret Twilfer, 23547 Lübeck; Tel.: 0451/7031204 (8.00-12.00 Uhr).

10.- 11.10.1997 in Heidelberg:

*1. Heidelberger Symposion zur Entwicklungspsychopathologie des Kindes- und Jugendalters.*  
Thema: Vulnerabilität und Symptomen-genese in der Adoleszenz.

Auskunft: Dr. R. Brunner, Dr. E. Koch, Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Universitätsklinikum Heidelberg, Blumenstr. 8, 69115 Heidelberg; Tel.: 06221/9704-11/16, Fax: 06221/970441.

10.-11.10.1997 in Heidelberg:

*5. Jahreskongreß der Deutschen Gesellschaft für Psychotherapeutische Medizin (DGPM) e. V.*  
Thema: Standards in der Psychotherapeutischen Medizin.

Auskunft: Geschäftsstelle der DGPM, Johannissbollwerk 20, 20459 Hamburg; Tel.: 040/311204, Fax: 040/3194300.

10.-11.10.1997 in Leipzig:

*Arbeitsreffen des Arbeitskreises „Diagnose, Beratung und Therapie bei exzessivem Schreien, Schlaf-und Fütterstörungen“ der „Gesellschaft für Seelische Gesundheit in der frühen Kindheit“ (GAIMH).*

Auskunft: Dr. Mauri Fries, Institut für Entwicklungspsychologie, Persönlichkeitspsychologie und Psychodiagnostik, Postfach 920, 04009 Leipzig; Tel.: 0341/9735922 o. 9735900, Fax: 0341/9735909.

11.-12.10.1997 in Bremen:

*15. Kinderverhaltenstherapietage an der Universität Bremen.*

Auskunft: für Rehabilitationsforschung und Kinderambulanz der Universität Bremen, Eva Todisco, Grazer Str. 2, 28359 Bremen; Tel.: 0421/2187075, Fax: 0421/2184614.

17.-19.10.1997 in München:

23. *Jahrestagung der Gesellschaft für Neuropädiatrie*. Themen: (1) Wahrnehmungsstörungen, (2) Neuroimmunologie, (3) Epileptische Enzephalopathien.

Auskunft: Dr. Andreas Merckenschlager, Dr. von Hammersches Kinderspital, Ludwig-Maximilians-Universität, Neuropädiatrie, Lindwurmstr. 4, 80337 München; Tel.: 089/5160 2802 (Frau Huber); Fax: 089/51 6047 25.

25.10.1997 in Nürnberg:

*Tagung der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie – Psychotherapie des Klinikums Nürnberg*. Thema: Frühkindliche Beziehungsmuster – ihre Bedeutung für Entwicklung und Psychotherapie.

Auskunft: Dipl.-Psych. Lisa Koch-Kneidl, Prof. Dr. Jörg Wiese, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie – Psychotherapie, Klinikum Nürnberg, Flurstr. 17, 90419 Nürnberg; Tel.: 0911/398-2892, Fax: 0911/398-3261.

30.-31.10.1997 in Stuttgart:

*Fachtagung der Deutschen Gesellschaft für Verhaltenstherapie*. Thema: Verhaltenstherapie und Systemtherapie – Begegnung live.

Auskunft: DGVT-Geschäftsstelle, AWK-Referat, Postfach 1343, 72003 Tübingen, Tel.: 07071/943444.

1.-2.11.1997 in Heidelberg:

*Internationale Tagung der Deutschen Otto Rank Gesellschaft e. V. (DORG) und der Internationalen Studiengemeinschaft für Pränatale und Perinatale Psychologie und Medizin (ISPPM)*. Thema: Die Wiederentdeckung Otto Ranks für die Psychoanalyse.

Auskunft: J. Bischoff, Friedhofweg 8, 69118 Heidelberg; Tel.: 062 21/89 27 29 (Mo-Fr 8.00-9.00 Uhr), Fax: 062 21/89 27 30.

12.-13.12.1997 in Essen:

*Arbeitstagung der Klinik für Psychotherapie und Psychosomatik des Universitätsklinikums Essen*. Thema: Psychosomatische Betreuung von Transplantations-Patienten.

Auskunft: Dr. B. Johann, Klinik für Psychotherapie und Psychosomatik, Virchowstr. 174, 45147 Essen; Tel. 0201/7227-362 (Frau Augustin), Fax: 0201/7227-1 80.

15.-20.2.1998 in Berlin:

*Kongreß für Klinische Psychologie und Psychotherapie der Deutschen Gesellschaft für Verhaltenstherapie e. V.* Thema: Lust und Last.

Auskunft: DGVT-Geschäftsstelle, Postfach 1343, 72003 Tübingen; Tel.: 07071/943494.

15.-20.5.1998 in Düsseldorf:

*Xth World Family Therapy Congress der International Family Therapy Association (IFTA)*. Thema: Verantwortung und Wachstum – Systemisches Denken und Handeln an der Schwelle zum nächsten Jahrtausend.

Auskunft: Kongreßsekretariat, Am Kleckers 31, 47839 Krefeld; Tel.: 02151/973234, Fax: 02151/973235.

---

# MITTEILUNGEN

---

## · Interdisziplinäre Arbeitsgemeinschaft für Forensische Kinder- und Jugendpsychiatrie

Die *Interdisziplinäre Arbeitsgemeinschaft für Forensische Kinder- und Jugendpsychiatrie* hat sich am 25.01.1997 in Göttingen gebildet. Sie steht Angehörigen unterschiedlicher Fachrichtungen offen, die an den Aufgaben der forensischen Kinder- und Jugendpsychiatrie mitwirken. Die Arbeitsgemeinschaft wird sich mit der forensischen Praxis der Kinder- und Jugendpsychiatrie, deren Methoden, Grundlagen und Bedingungen befassen. Die Arbeitsgemeinschaft will dabei insbesondere

- den Austausch von fachlichen Erfahrungen unter den beteiligten Fachleuten und Fachdiensten durch Zusammenkünfte, Berichte und Informationen fördern,
- Überblicke über Aufgabenumfang und Aufgabenschwerpunkte, Arbeitsweisen, Kooperationsformen, Organisation und Rahmenbedingungen forensischer Tätigkeiten auf dem Gebiet der Kinder- und Jugendpsychiatrie herstellen,
- Hinweise und Empfehlungen (Standards) für die Wahrnehmung von Sachverständigenaufgaben vorbereiten,
- Forschungsvorhaben im Zusammenhang auf dem Gebiet der forensischen Kinder und Jugendpsychiatrie insbesondere multizentrische Erhebungen anregen und unterstützen,
- die Besonderheiten der forensischen Kinder- und Jugendpsychiatrie darstellen.

Sofern die Arbeitsgemeinschaft beabsichtigt, sich mit bestimmten Anliegen an die Öffentlichkeit zu wenden, wird sie dies mit der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie abstimmen.

Die Arbeitsgemeinschaft hat für die Koordination und Umsetzung ihrer Vorhaben einen Sprecherkreis gebildet. Ihm gehören an:

Prof. Dr. med. R. du Bois, Abt. f. Kinder- u. Jugendpsychiatrie, Olgahospital, Mörikestraße 9, 70178 Stuttgart;

Priv.-Doz. Dr. med. F. Häbler, Klinik f. Kinder- u. Jugendneuropsychiatrie d. Universität, Gehlsheimer Straße 20, 18147 Rostock;

Dr. med. P. Hummel, Klinik f. Kinder- u. Jugendpsychiatrie u. Psychotherapie d. Universität, Goetheallee 12, 01309 Dresden;

Priv.-Doz. Dr. med. Renate Schepker, Klinik f. Psychiatrie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters, Universität GH Essen (RLHK), Postfach 102043, 45030 Essen;

Doz. Dr. med. E. Schier, Klinik f. Kinder- u. Jugendpsychiatrie, Park-Krankenhaus, Chemnitzer Straße 50, 04289 Leipzig.

Der Arbeitsgemeinschaft können Angehörige aller Fachrichtungen beitreten, die an den Aufgaben der forensischen -Kinder- und Jugendpsychiatrie beteiligt oder interessiert sind und die oben aufgeführten Vorhaben unterstützen wollen. Die Aufnahme in die Anschriftenliste der Arbeitsgemeinschaft erfolgt aufgrund einer formlosen schriftlichen Erklärung gegenüber dem Sprecherkreis. Vorhaben der Arbeitsgemeinschaft sollen durch Unkostenbeiträge oder Umlagen sowie durch Zuschüsse finanziert werden.

Anschrift der Arbeitsgemeinschaft: Dr. med. P. Hummel, Klinikl. Kinder- u. Jugendpsychiatrie u. Psychotherapie d. Universität, Goetheallee 12, 01309 Dresden, Tel. (03 51) 2 63 62 44, -5, Fax: 2 63 62 44.

# Das Jahrbuch zur Kinderpsychoanalyse

Inhalt: *Johannes Wilkes*: „Der König der Löwen“ – zur Analyse einer Persönlichkeitsentwicklung / *Peter Dettmering*: Teufelsfiguren im amerikanischen Film / *Heike Dellisch*: Kinder schwer persönlichkeitsgestörter Mütter / *Angelika Rubner*: Psychoanalytisches Elterngespräch – eine Legierung zwischen Pädagogik und Psychoanalyse? / *Ulrike Hutter*: Falldarstellung / *Eike Rubner*: Märchen und Träume in psychoanalytischen Therapien / *Eike Rubner*: Märchen und Träume in der pädagogischen Gruppenarbeit (TZI).

Österreichische Studiengesellschaft für Kinderpsychoanalyse (Hg.)

## Studien zur Kinderpsychoanalyse XIV

1997. 188 Seiten, kartoniert  
DM 39,- / öS 285,- / SFr 36,-  
für Abonnenten  
DM 35,10 / öS 256,- / SFr 32,50  
ISBN 3-525-46043-0

**V&R**  
Vandenhoeck  
& Ruprecht

### Neuerscheinung Oktober '97 arbeitshefte kinderpsychoanalyse 25



Thema:

#### Funktion und Formen der Identifizierung

- *Raymond Borens* Über die Legende vom guten Kern
- *Joachim Staigle* Konkrete Identifizierungen. Gedankenbildung und symbolische Gleichsetzungen am Beispiel der Arbeit mit psychotischen Kindern
- *J. David Ingleby* Identifizierung als Entwicklungskonzept
- *Friedel Früh/Thomas Aichhorn* Über das Ergriffensein - Gedanken zur Identifizierung. Am Beispiel einer jugendlichen Patientin
- *Pedro Grosz* Effizienz, Kosten, Psychoanalyse... Erwägungen zur gegenwärtigen berufspolitischen Situation und zur Psychoanalyse mit „Teddy“
- *Usabe Witte* Zum Kindesmißbrauch

**Bestellung über**  
WZ II der GhKassel  
Gottschalkstr. 26  
J. Kipp  
D-34109 Kassel  
Tel.: 0561.804-2807  
Fax: 0561.804-2811

18,00 DM